

Jahrestagung der Humboldt-Stiftung bringt internationale Wissenschaftler aus unterschiedlichsten Ländern und Fachgebieten zusammen

25.06.2019 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

Rund 800 internationale Wissenschaftler treffen sich am 26. und 27. Juni in Berlin zur Jahrestagung der Humboldt-Stiftung mit Festrede von Bundeskanzlerin Merkel und Empfang bei Bundespräsident Steinmeier.

Fast 800 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus rund 80 Ländern, die derzeit mit einer Förderung der Humboldt-Stiftung an deutschen Hochschulen zu Gast sind, werden mit ihren Familien in Berlin erwartet. Die Jahrestagung der Humboldt-Stiftung dient der Begegnung und dem Austausch der Humboldtianer.

Bundeskanzlerin Angela Merkel wird die Festrede bei der Eröffnung der Jahrestagung in der Freien Universität Berlin halten. Im Rahmen der Eröffnungsfeier wird sie auch die Humboldt-Alumni-Preise zur Förderung der akademischen und kulturellen Verbindungen zwischen Deutschland und den Heimatländern der Humboldt-Alumni verleihen. Vor der abschließenden Ansprache von Stiftungspräsident Pape berichten zwei Stipendiatinnen von ihren Erfahrungen in Deutschland.

Am folgenden Tag lädt Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier die Humboldtianer außerdem zu einem Empfang im Park von Schloss Bellevue ein. Zuvor überreicht er dem japanischen Politologen Masahiro Noguchi den Philipp Franz von Siebold-Preis 2019 für besondere Verdienste um den deutsch-japanischen Austausch.

Quelle: Alexander von Humboldt-Stiftung via IDW Nachrichten

Redaktion: 25.06.2019 von Mirjam Buse, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Global

Themen: Förderung

[Zurück](#)

Weitere Informationen